

Mitgliederversammlung 2014: Veränderungen im Vorstand, neue Pläne für Seminare

In Berlin, im Reiter-Casino Pichelsberg (beim Olympiastadion), fand die Mitgliederversammlung 2014 des VFkR 'Klassik im Takt' am 8. März statt. Sie brachte viele Ideen für Seminare und Exkursionen und eine neue Vorstandszusammensetzung. Bereits draußen an der Tür begrüßte die Teilnehmenden das neue VFkR-Rollup.

Um sich mehr den Ausbildungsfragen widmen zu können, kandidierte die bisherige Vorsitzende, Giselheid Claus, nun als 2. Vorsitzende. Zum neuen 1. Vorsitzenden wurde Dr. Hartmut Heidenreich gewählt, die beiden tauschten also ihre Posten. Heidenreich betonte, wie wichtig ihm sei, dass Giselheid Claus als ein Zentrum im Kommunikationsnetz des Vereins weiter im geschäftsführenden Vorstand sei. Beide charakterisierten die Vorstandsarbeit als erfreulich und konstruktiv.

Wiedergewählt wurden Ina Busch (Mitgliederbeauftragte und Kasse) und die Beisitzer Kathrin Michalke und Thoralf Eger; neue Beisitzerinnen im Vorstand sind Dr. Gaby Herrmann-Balitz und Tina Wesenigk. Die Verbandsadresse bleibt in Schwarz.

Der Rückblick aufs Vereinsjahr zeigte Höhepunkte wie den Kurs mit Olympiasiegerin Stückelberger im Landgestüt Redefin sowie mehrere Tage klassischen Reitens. Eine Fülle von Vorhaben gibt es für 2014/15: Bereits belegt ist die (nunmehr dritte) Seminarwoche im Oktober an der Hofreitschule Wien, allenfalls als Nachrücker kann man sich noch melden. Des weiteren sind eintägige Seminare der Regionalbeauftragten geplant und weitere Fortbildungen (sie werden demnächst in der Rubrik „Termine“ und „Kurse“ angezeigt).

Möglich sind weitere Kurse von einem Sattelseminar über Exkursionen zur Egon-von-Neindorff-Stiftung Karlsruhe oder zu ungarischen Staatsgestüten über Bewegungsanalyse und Sitzschulung bis zu einem Seminar Langer Zügel. Über die Prioritäten soll eine Mitgliederumfrage entscheiden. Um solches möglich zu machen, brauche es einen Verein, am besten einen mit vielen Mitgliedern; daher rief Giselheid Claus dazu auf, weitere Mitglieder zu werben. (Die Kurse des VFkR sind zwar, soweit Plätze frei sind, auch für Nichtmitglieder offen; Mitglieder erhalten aber bevorzugt Plätze und einen vergünstigten Teilnehmerbeitrag.)